

05./15 öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates Wernigerode vom 17.09.2015 Beschlussauszug

Anwesend waren: 35 Stadträte lt. Anwesenheitsliste, Oberbürgermeister, 2 Dezernenten
6 Amtsleiter, 1 Ortsbürgermeister, 3 sachkundige Einwohner

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach der Begrüßung stellt der Präsident des Stadtrates die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 36 von 41 Mitgliedern des Stadtrates fest.

Öffentlicher Teil

Vorlagenbetreff: Investitionsvorhaben "Skiarena Harz" / Eckpunkte für einen Vertrag zwischen der Stadt Wernigerode und der Investorengruppe

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Schaffung der Grundlagen für die Realisierung des Investitionsvorhabens „**Skiarena Harz**“ der Winterberg Schierke GmbH / Bürgergruppe auf der Basis des Ortsentwicklungskonzeptes Schierke, der Stadtratsbeschlüsse zum Ganzjahreserlebnisgebiet Winterberg in Schierke 027/2012 und 39/2013, insbesondere der den Beschlüssen vorangestellten Leitlinien für eine nachhaltige Entwicklung in Schierke sowie der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie „Natürlich. Schierke“.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die dafür erforderlichen Voraussetzungen zu schaffen und für die Umsetzung der entsprechenden Bausteine, Maßnahmen oder Teilvorhaben zwischen dem Investor und der Stadt Wernigerode bis Ende Oktober einen Vertrag vorzubereiten.

Dabei sind folgende Eckpunkte zu berücksichtigen:

- Eine nachhaltige Gebietsentwicklung in Verbindung mit der Ortsentwicklung und auf der Basis der Ergebnisse des Projektes „Natürlich.Schierke“,
- Die grundsätzliche Einbettung der Investition in das auf eine ganzjährige Angebotsentwicklung ausgerichtete Winterbergprojekt,
- Die Berücksichtigung der Anwendbarkeit länder- und gemeindeübergreifender Angebote im Sommer und im Winter, integriert in eine langfristig orientierte Kooperation mit der Stadt Braunlage,
- Der Bau einer Skiarena bestehend aus Seilbahn mit Tal-, Mittel- und Bergstation, einem Skihang mit technischer Beschneiungsanlage, einem ganzjährig nutzbaren Naturspeichersee sowie einer Winterrodelbahn und einem ganzjährig nutzbaren Kinderland,
- Die Abschnittsweise Erweiterung der Arena durch Ski- und Liftrassen am Grünen Band vom Loipenhaus Richtung Kaffeehorst,
- Den Bau von Gebäuden für eine bedarfsgerechte Gastronomie sowie für spezifische Funktionen des Ski- und Bergbetriebes,
- Der Bau der Ver- und Entsorgung mit Medien,
- Die Wegeerschließung sowie die Parkplatzregelungen,
- Grundstücks-, Vermietungs- bzw. Pachtregelungen,

- Die Aufgaben – und Kostenaufteilung zwischen der Investorengruppe, der Stadt Wernigerode sowie ggf. Dritten,
- Schadensersatz – und Haftungsregelungen,
- Sonstiges

Beschluss-Nr.: 058/2015

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen 4 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen

Gez. Albrecht
Präsident des Stadtrates

gez. Dorff
Schriftführer

Wernigerode, 29. September 2015

Für die sachliche Richtigkeit:

Dorff
Amtsleiter